

Abb. 1027. „Professor Woermann“, Wohn- und Schlafzimmer erster Klasse.

Eisenbahnen in den deutschen und fremden Kolonien und die dadurch bedingte wirtschaftliche Erschließung des Landes vollständig anders geworden. In der Kamerun-(Togo-) Hauptlinie, die zweimal monatlich befahren wird, laufen seit langem erstklassige Schiffe, die wegen der eigenartigen Küstenverhältnisse Westafrikas nicht allzu groß sein und nicht sehr tief gehen dürfen. Als Beispiel ist das jüngste dieser Schiffe, der „Professor Woermann“ (Abb. 1026), im Bilde wiedergegeben.

Das Schiff, auf der Reiherstieg-Schiffswerfte und Maschinenfabrik 1912 erbaut, vermisst 6061 Brutto-Registertonnen, ist 119,75 m lang und 15,96 m breit. Die Maschine leistet 3700 ind. P.S. Die Schiffsgeschwindigkeit in ruhigem Seewasser beträgt bei einem Tiefgange von

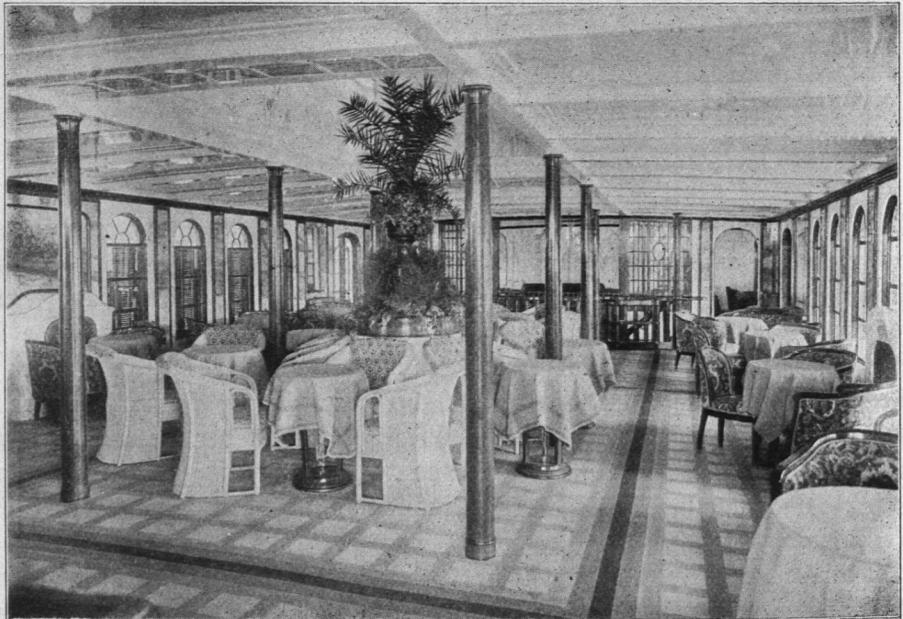


Abb. 1028. „Professor Woermann“, Halle.